



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

10.5.2021

615. 56 weitere positive Testergebnisse – Inzidenzwert bei 152,8 – fünf weitere Todesfälle

In Sachen Coronavirus lässt sich für Dortmund folgendes Update geben: Heute sind 56 positive Testergebnisse hinzugekommen. Von den 56 Neuinfektionen sind 20 Infektionsfälle 16 Familien zuzuordnen.

Zurzeit befinden sich 3.331 Menschen in Quarantäne. Seit dem ersten Auftreten der Erkrankung in Dortmund liegen insgesamt 26.539 positive Tests vor. 24.132 Menschen gelten als genesen. Aktuell sind 2.041 Menschen in Dortmund mit dem Virus infiziert.

Nach der Berechnung der Stadt Dortmund anhand der RKI-Methodik wird der Inzidenz-Wert mit den heutigen Zahlen 152,8 betragen. Der tatsächliche Wert des RKI wird erst ab 0 Uhr abrufbar sein und ist von da an verbindlich – leichte Abweichungen sind bis dahin möglich.

Zurzeit werden in Dortmund 136 Corona-Patient*innen stationär behandelt, darunter 34 intensivmedizinisch, davon wiederum 29 mit Beatmung.

Bedauerlicherweise sind dem Gesundheitsamt heute fünf weitere Todesfälle gemeldet worden. Alle Fünf starben ursächlich an Covid-19; Heimbewohner*innen waren nicht unter ihnen. Es handelt sich um:

- 73-jähriger Mann, verstorben am 06.05.21, Krankenhausbehandlung vom 27.04. bis 06.05.21
- 78-jährige Frau, verstorben am 07.05.21, Krankenhausbehandlung vom 19.04. bis 07.05.21
- 55-jähriger Mann, verstorben am 09.05.21, Krankenhausbehandlung vom 13.04. bis 09.05.21
- 58-jähriger Mann, verstorben am 09.05.21, Krankenhausbehandlung vom 27.04. bis 09.05.21
- 76-jähriger Mann, verstorben am 09.05.21, Krankenhausbehandlung vom 07.05. bis 09.05.21

In Dortmund starben bislang 251 Menschen ursächlich an Covid-19, weitere 115 mit SARS-CoV-2 infizierte Patient*innen starben aufgrund anderer Ursachen.

Bis jetzt sind insgesamt in Dortmund 4.612 Infektionsfälle mit Virusvarianten nachgewiesen, davon 4.600 mit britischer Variante (B.1.1.7), neun Fälle mit südafrikanischer Variante (B.1.351) und drei



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

Fälle mit brasilianischer Variante (B.1.1.28.1 – P.1). Dies ist keine Teilmenge der tagesaktuellen Neuinfektionen, sondern eine Teilmenge der gesamten Infektionsfälle. (Grund: Die Sequenzierung dauert mehrere Tage.)

Schließungen

Aufgrund einzelner Coronafälle sind an vier Tageseinrichtungen für Kinder vorsorglich einzelne Gruppen geschlossen: Ev. FZ/Kita Roland (Rolandstr.) (1 Mitarbeiter*in), Ev. Kiga Astrid-Lindgren (Rahmer Str) (1 Kind), Ev. Kiga St. Reinoldi und St. Marien (1 Kind), Kindertagespflege Kleine Villa (1 Mitarbeiter*in).

An zwei Schulen musste die Notbetreuung geschlossen werden, weil jeweils ein*e Schüler*in einen positiven PCR-Test bekommen hat: Freiligrath-Grundschule, Friedrich-Ebert-Grundschule.

Aufruf an die Dortmunder*innen

Aufgrund der sich weiter ausbreitenden Virusvarianten lautet der Appell an die Dortmunder*innen: Halten Sie die Hygieneregeln weiter ein! Lassen Sie sich auf jeden Fall bei Auftreten von Symptomen testen und meiden Sie nicht notwendige Kontakte. Wir alle müssen Verantwortung für uns und unsere Mitmenschen übernehmen.

Weitere Corona-Informationen online

- Antworten rund um Corona und die Situation in Dortmund: corona.dortmund.de oder corona-inzidenz.dortmund.de
- Übersicht, welche betrieblichen Angebote zulässig sind und welche Betriebe öffnen dürfen: dortmund.de/corona-gewerbe
- Informationen zum aktuellen Stand der Impfungen im Impfbericht der KVWL: corona-kvwl.de/impfbericht
- Impffahrplan mit den aktuell anspruchsberechtigten Personengruppen: dortmund.de/corona-impfung
- Überblick zu den Schnellteststellen in Dortmund inklusive mehrsprachiger Hinweise zu Regelungen im Falle eines positiven Schnelltests: dortmund.de/corona-schnelltest

Pressekontakt: Christian Schön